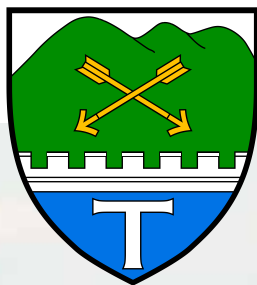
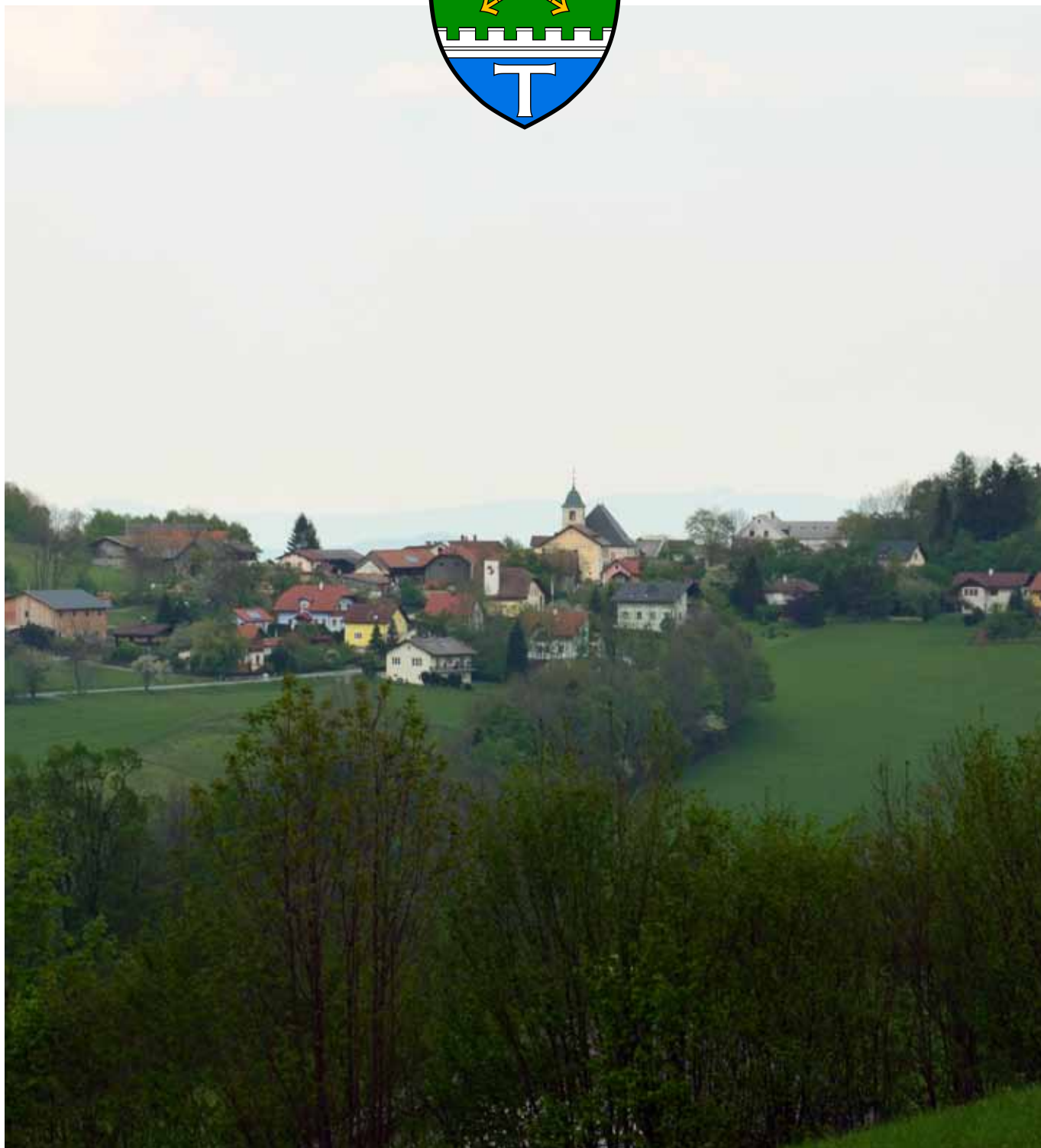


GEMEINDEZEITUNG

Raach am Hochgebirge



11. Ausgabe / Frühjahr 2018



Seite
8

Freiwillige Feuerwehr Raach

AP Atemschutz in Gold: Raach ist erste
Feuerwehr im Bezirk Neunkirchen

10
Seite

Sauberes Wasser für Raach

Besuch auf der Baustelle und
aktueller Status beim Semmering-Basistunnel



Liebe Gemeindebürgerinnen! Liebe Gemeindebürger!



In wenigen Wochen wird die feierliche Schlüsselübergabe bei der ersten Raacher Wohnhausanlage erfolgen.

12 Wohnungen sind bereits vergeben und die Nachfrage ist nach wie vor groß, sodass die restlichen 2 Wohnungen ebenfalls bald vergeben sein werden.

Bis auf die Gestaltung der Außenanlagen sind die Bauarbeiten zum Großteil abgeschlossen. Seitens der Gemeinde werden noch die Straßen-Bankette hergestellt und die restlichen Laternen der Straßenbeleuchtung

aufgestellt. An dieser Stelle möchte ich den Anrainern für Ihr Verständnis während der Bauphase danken.

Vor Kurzem wurde in der TV-Sendung NÖ heute und in den regionalen Zeitungen darüber berichtet, dass die Gemeinde Raach am Hochgebirge die größte Abwanderung in NÖ aufweist.

Heute sieht man, wie wichtig und weitsichtig die Entscheidung des Gemeinderats vor über drei Jahren war. Der Gemeinderat hatte mit Mehrheitsbeschluss entschieden, dieses Wohnhaus zu errichten. Das Ziel war damals einerseits jungen Raacherinnen und Raacher die Möglichkeit zu geben, in der Gemeinde zu bleiben und andererseits Menschen nach Raach zu bringen. Beides ist gelungen, denn eine Voraussetzung für die geförderten Wohnungen in Schlagl ist der Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde.

Die Wohnhausanlage in Schlagl war ein erster Schritt in der Siedlungsentwicklung unserer Gemeinde. Der nächste Schritt könnte auf der Adresse Raach 1 erfolgen.

Impressum

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Raach am Hochgebirge, Raach 39 , 2640 Gloggnitz.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Rupert Dominik und GGR Ing. Johann Wernhart

Satz: GR Dipl.-Ing. Thomas Stranz

Titelfoto: Bettina Dobler

Druck: Werbeinsel GmbH, Am Spitz 6/1, 2620 Neunkirchen

Sterbefälle

Justina Umhack am 17.02.2018 im 90.Lebensjahr

Johanna Haider am 24.02.2018 im 86.Lebensjahr

Hermine Wetzelsberger am 20.03.2018 im 90. Lebensjahr



Aus der Gemeinderatssitzung vom 2.3.2018

Bericht des Bürgermeisters

ÖBB Tunnel – Ersatzwasserleitung

Die Ersatzwasserleitung ist bis zum Raacher Hochbehälter verlegt. Eine neue Steuerung wird errichtet. Bei dieser wird auch die derzeitige Wasserversorgungsanlage integriert. Mit der Fertigstellung wird im April gerechnet, ab dann wird ein Probetrieb aufgenommen. Es werden wöchentlich ca. 50 m³ Wasser kostenlos in den Raacher Hochbehälter gepumpt.

Wohnhaus Junges Wohnen

Bisher sind 12 der 14 Wohnungen fix vergeben.

Schanzkapelle

Die Einverleibung in das öffentliche Gut wird derzeit vom Vermessungsamt durchgeführt.

Bericht des Prüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR OSR Andreas Szelingler berichtet über die Prüfung des Rechnungsabschlusses 2017 vom 01.03.2018.

Es wurden keine Mängel festgestellt und keine Empfehlungen abgegeben.

Rechnungsabschluss 2017

Der Rechnungsabschluss 2017 wurde dem Gemeinderat am 9.2.2018 als pdf-Datei zur Verfügung gestellt.

Bürgermeister Dominik erläutert in der Sitzung dem GR nochmals den Rechnungsabschluss 2017. Der Kassenabschluss, die Gesamtübersicht im OH und AOH, der Rücklagennachweis, der Schuldennachweis werden detailliert besprochen.

Der Rechnungsabschluss wurde vom Prüfungsausschuss am 01.03.2018 geprüft und es wurden keine Mängel festgestellt. Während der Auflagefrist sind auch keine Stellungnahmen eingegangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Rechnungsabschluss 2017.

Beschluss über die weitere Vorgangsweise beim Schlossweg und Langackerweg.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Langackerweg Grst.Nr. 88/44, KG Wartenstein vorerst nicht in den Grenzkataster aufgenommen werden soll.

Der Schlossweg Grst.Nr. 90, KG Wartenstein wird in der historisch vorliegenden Form und Fläche in den Grenzkataster aufgenommen.

An der Beschaffenheit des Weges soll derzeit nichts verändert werden. Mit den Anrainern Johann Diewald und Erwin Haider wird schriftlich vereinbart, dass sie die Liegenschaft in der bisherigen Form weiterhin bewirtschaften können. Sollte die Gemeinde eine anderwärtige Verwendung haben, muss eine neue Vereinbarung getroffen werden.

Durch die derzeitige Bewirtschaftung entsteht keine Ersitzung.

Der Schlossweg Grst.Nr. 240, KG Raach soll von der Ecke Raach 3 und Raach 4 bis zum Ende der vermessenen Wegstrecke (Kurve) ebenfalls in den Grenzkataster übertragen werden. Beim restlichen Teil bis zur KG Grenze Wartenstein wird wegen einer Verbreiterung noch beraten.

Beschluss über die Vergabe der Abbrucharbeiten und Entsorgung für Raach 1

Es sind drei Angebote eingegangen. Billigstbieter war die Firma ABO, 2512 Wiener Neudorf – Oeynhausen, an die der Auftrag vergeben wird.

Für die Entsorgung werden vom Auftragnehmer Lieferscheine und Zertifikate vorgelegt. Der Vergabepreis liegt bei € 48.600 inkl. MWSt.

Beschluss über die Vergabe der Umkleide- und Sanitärcontainer am Sportplatz

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Auftrag an die Firma Containex, 2355 Wiener Neudorf gemäß Angebot Nr. ONOV00018054 vom 19.01.2018 in der Höhe von €18.450,00 (exkl. MwSt) zu vergeben.

Die Förderung entsprechend dem Kommunalen Investitionsgesetz wird für dieses Vorhaben beantragt.

Zukunft Tennisplatz

Gemeinderat Bernd Dobler hat mit einem interessierten Pächter der Tennisanlage Kontakt aufgenommen. Nach Ostern werden diesbezüglich Gespräche folgen.

Beschluss Rettungsdienstvertrag und Rettungsdienstbeitrag

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen neuen Rettungsdienstvertrag mit dem Roten Kreuz, sowie eine Vereinbarung über einen Rettungsdienstbeitrag in

der Höhe von € 8,00 pro Einwohner für 2018 und € 9,00 pro Einwohner für 2019. Für die Folgejahre sind weitere Gespräche mit dem Roten Kreuz vereinbart

Beschluss einer Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Vereinbarung mit dem Land NÖ über die vorgeschriebene Kostenübernahme für die Pflege der Nebenanlagen entlang von Landesstraßen .

Allfälliges

BGM Dominik

Eine Besprechung mit der Firma Rusaplan betreffend Hangwasser in Schlagl und Regenwasserkanal in Sonnleiten wird in der zweiten Märzhälfte erfolgen.

Die entsprechenden Anrainer werden zu dieser Besprechung eingeladen.

Die VP Raach gratuliert sehr herzlich ...



... Katharina und Johannes Zodi zur Geburt von Sohn Johannes

Foto: VP Raach

... Marlene und Manuel Vollnhofer zur Geburt von Tochter Valerie

Foto: VP Raach



Die Gemeindeparteien gratulieren sehr herzlich



... Linde Kobermann
zum 75. Geburtstag

Foto: VP Raach



... Kurt Maierhofer
zum 70. Geburtstag

Foto: VP Raach



... Johann Stranz
zum 70. Geburtstag

Foto: Barbara Obermoser



... Franz Diewald
zum 50. Geburtstag

Foto: VP Raach

Ball der FF Raach

Unter der Leitung des Kommandanten OBI Johannes Haider lud die Feuerwehr Raach zum alljährlichen Feuerwehrball ins Gasthaus Diewald. Für die musikalische Unterhaltung sorgten wie letztes Jahr die „Junker“



Foto: FF Raach



Foto: FF Raach

aus der Steiermark. Der traditionelle Herzerl-Tanz, der Jux-Basar sowie die Tombola-Verlosung erfreuten sich zahlreicher Teilnahme. Die Feuerwehr gestaltete auch dieses Jahr wieder einen stimmungsvollen Abend!

30 Jahre Kinderfasching

Seit 30 Jahren organisiert die Volkspartei Raach ein Kinderfaschingsfest für die Kinder von Raach und ihren Freunden. Die Kinder tanzten, spielten und hatten große Freude bei den Spielen und mit der Musik vom Duo Robin Hood. Zum 30.-jährigen Jubiläum gab es eine



Foto: Volkspartei Raach



Foto: Volkspartei Raach

große Tombola. Von der regionalen Wirtschaft wurden viele Spielsachen für die Tombola gespendet. Organisiert wurde das Kinderfaschingsfest zum 30. Mal von Frau Ilse Dominik.

Schützenkränzchen



Foto: Schützenverein Raach

Oberschützenmeister Gottfried Dobler begrüßte am Faschingsamstag die Besucher des Schützenkränzchens des Schützenvereins Raach im Gasthof Diewald. Musikalisch sorgte das „Mooswald-Trio“ aus der Steiermark für beste Stimmung.

Wie jedes Jahr fand am Freitag vor dem Kränzchen das „Schützenschießen“ statt. Die diesjährigen Schützenkönige waren bei den Damen, Frau Ingrid Dobler und bei den Herren, Herr Josef Gansterer.

Die diesjährigen Sieger des Maskenwettbewerbs waren die „Alten-Diewalds aus Schlagl“.



Foto: Schützenverein Raach

Bürgermeister besuchen die Baustelle



Foto: Gemeinde Raach

Alle Bürgermeister des Feistritztales machten sich ein Bild von der Baustelle des Zubaus in der Neuen Mittelschule Kirchberg.

Bis Ende 2018 werden ein neuer Eingang mit Garderobenbereich, eine Aula und eine Turnhalle zugebaut.

Auch im Raumprogramm im Erdgeschoß sind Änderungen vorgesehen. Funktionsräume wie der Physiksaal und der Werkraum werden neu ausgestattet.

Die Arbeiten sind derzeit voll im Zeitplan und bestens koordiniert. Das Lehrerteam der NMS Kirchberg und alle Schülerinnen und Schüler freuen sich bereits auf die „Neue Schule“.

Am Bild die Bürgermeister mit einem Schüler/in ihrer Gemeinde:

Schulobfrau Elisabeth Dandler, Bgm Rupert Dominik, Stefan Rigler, Bgm Johannes Hennerfeind, Bgm Willi Fuchs, Marlies Trettler, Peter Schuh, Bgm Franz Sinabel, Leonie Ehrenhöfer, Bgm Michael Gruber, Anna Fahrner, Bgm Karl Mayerhofer, Manuel Sinabel und Dir. Karl Karger

Seniorenfasching



Foto: VP Raach

Beim Seniorenfasching im Gasthaus Diewald herrschte auch heuer wieder sehr gute Stimmung. Bei viel Spaß und guter Unterhaltung mit den Kagis haben die junggebliebenen Seniorinnen und Senioren einen schönen und gemütlichen Nachmittag verbracht.

FF Raach

AP Atemschutz in Gold: Raach ist erste Feuerwehr im Bezirk Neunkirchen



Foto: FF Raach

Am 3. März trat unsere Feuerwehr mit jeweils einer Gruppe in Silber und Gold zur Ausbildungsprüfung Atemschutz (APAS) an.

Bei der Ausbildungsprüfung werden in vier Stationen Wissen, körperliche Fitness und richtiges Arbeiten im

Bezug mit Atemschutz geprüft. Die erste Station verlangt das richtige und schnelle Ausrüsten. In der zweiten Station wird in einem verrauchten Raum eine ohnmächtige Person gesucht und diese muss gerettet werden. In Stufe Gold verunfallt in dieser Station ein Mitglied des Atemschutztrupps, welches schnellstmöglich gerettet werden muss. In Station drei wird eine Brandbekämpfung über einen Hindernisparcours simuliert. Bei der letzten Station wird das richtige Wiederherstellen zur Einsatzbereitschaft der Atemschutzgeräte überprüft.

Die Schwierigkeit der Stationen wird in drei Klassen, nämlich Bronze, Silber und Gold, unterteilt, wobei die Stufen nacheinander mit zweijähriger Pause absolviert werden können.

Bettina Dobler konnte als erste Frau unserer Feuerwehr das Abzeichen in Bronze erlangen. Lukas Friedl und Markus Stranz erlangten Silber.

Den Feuerwehrmitgliedern Bauer Christian, Bauer Martin, Dobler Bernd und Schedl Michael konnten als erste

Personen im Bezirk Neunkirchen die Abzeichen für die bestandene goldene Prüfung überreicht werden.

Hauptprüfer Riedl Michael lobte das Vorgehen der Atemschutztrupps bei den Prüfungen und erwähnte, dass eine solche Professionalität nicht allzu oft zu sehen ist.

Übungen

Um für einen Einsatz bestens vorbereitet zu sein sind Übungen und Schulungen innerhalb der Feuerwehr unumgänglich. Die Übungssaison hat erst begonnen und unsere Feuerwehr kann bereits auf 12 Übungen zurückblicken.

Den Großteil der Übungen (10 Mal) machten die Atemschutzübungen für die Prüfung im März aus.

Einmal wurde der Hackschnitzelbunker beübt. Übungsannahme war, dass eine private Person im Bunker eingeschlossen war und aufgrund einer Rauchentwicklung das Bewusstsein verlor. Diese musste von einem Atemschutztrupp gerettet und über ein Seil auf einer Umlenkrolle abgeseilt werden. Außerdem wurde das richtige Arbeiten mit der Tragkraftspritze geübt.



Foto: FF Raach

Es werden auch immer wieder Übungen mit den beiden anderen Feuerwehren unseres Unterabschnittes (UA 6) veranstaltet. Diese sind die Feuerwehren Otterthal und Trattenbach. Am 9. März wurde in Raach deshalb

eine U25-UA-Übung veranstaltet, bei der vor allem Feuerwehrmitglieder vor dem 25. Lebensjahr anwesend waren. Hier wurde das richtige Aufladen eines verunfallten PKWs auf die Abschleppachse, das Bedienen des hydraulischen Rettungsgerätes und das richtige Verwenden des Belüftungsgerätes bei einem Brand geübt.

Einsätze

In den ersten Monaten des Jahres wurden wir zu 5



Foto: FF Raach

Einsätzen alarmiert. Unter anderem beinhalteten diese eine Brandsicherheitswache beim Abschießen eines Feuerwerks, eine Wasserversorgung und drei PKW-Bergungen. Zu einem größeren Einsatz rückten wir am 28. Februar nach Breitenstein aus. Dort kam es zu einem Großbrand, bei dem 8 Feuerwehren im Einsatz waren. Erschwert wurden die Löscharbeiten, da die Temperaturen bei -15°C standen.

Termine FF Raach

Do, 31. Mai bis Sa, 2. Juni : Feuerwehr-Heuriger im Feuerwehrhaus

31. Mai: 10 hl. Singmesse, danach Heurigenbetrieb

1. Juni: Heurigenbetrieb ab 16 Uhr

2. Juni: Heurigenbetrieb ab 12 Uhr

9. Juni: Feuerlöscher-Überprüfung im FF-Haus Raach, 9-15 Uhr

16. Juni: Sonnwendfeier, ab 19 Uhr

Sauberes Wasser für Raach – Aktueller Status beim Semmering-Basistunnel

Von gleich vier Seiten aus wird gebaut, gebaggert und gesprengt: Nach mittlerweile fünf Jahren Bauzeit ist der Semmering-Basistunnel komplett in Bau. 2012 hat die ÖBB-Infrastruktur mit den Vorarbeiten begonnen. 2014 startete der eigentliche Tunnelbau. 2026 wird das Großprojekt fertig gestellt sein.

Während auf den Baustellen Göstritz, Fröschnitzgraben und Grautschenhof Zugänge geschaffen werden, die Menschen, Maschinen und Materialien Untertage bringen, werden nur von Gloggnitz aus bereits die eigentlichen Tunnelröhren gebaut: 2500 Meter sind die Mineure dort bereits in den Berg vorgedrungen.

Auch unterhalb des Gemeindegebiets von Raach wird der Tunnel gebaut: Beim sogenannten Zwischangriff Göstritz wurde ein 1000 Meter langer Zugangstunnel gegraben, von dem ausgehend jetzt die beiden 250-Meter-Schächte in die Tiefe gebaut werden. Von dort aus arbeiten sich die Mineure ca. ab Ende des Jahres 2018 im Bagger- und Sprengvortrieb sowohl Richtung als Steiermark als auch Richtung Gloggnitz.



Foto: ÖBB

Besuch auf der Baustelle

Nachdem sich das komplexe Schacht- und Kavernensystem des Zwischenangriffs Göstritz unterhalb des

Gemeindegebiets von Raach befindet, konnte sich der Gemeinderat am 16. März selbst vom Baufortschritt überzeugen. Nach einer Projektvorstellung durch Dipl.-Ing. Dieter Haas folgte ein kurzer Rundgang auf der Baustelle, die aus Sicherheitsgründen nur in Ausnahmefällen für Besucher begehbar ist. Für die Bevölkerung wird die Baustelle voraussichtlich am 21. Oktober 2018 geöffnet – beim Infobaustellentag Semmering-Basistunnel. Zur Veranstaltung werden alle GemeindegliederInnen zeitgerecht per Postwurf eingeladen.



Foto: Gemeinde Raach

Sauberes Wasser für Raach

Damit die Qualität und die Menge des Trinkwassers der Gemeinden Raach, Otterthal und Kirchberg während der gesamten Baudauer nicht beeinflusst werden, hat die ÖBB-Infrastruktur von 2016 bis jetzt eine Ersatzwasserversorgung gebaut und bestehende Anlagen ausgebaut. Der erste Abschnitt in der Gemeinde Kirchberg konnte abgestimmt mit Arbeiten an der Landesstraße zeitlich optimiert bereits im Jahr 2016 durchgeführt werden. 2017 wurde die Trinkwasserleitung von Kirchberg über Otterthal bis zum Hochbehälter Raach verlegt und eine Pumpstation in Kirchberg (Bereich



Foto: ÖBB

Brunnwiesquelle) errichtet. In Otterthal wurde der bestehende Hochbehälter Wurmbrand um einen neuen, zusätzlichen Behälter ergänzt. Nach der maschinentechnischen Ausrüstung im Frühjahr 2018 und Fassadenarbeiten wurde die Ersatzwasserversorgung Anfang April 2018 fertiggestellt.

Arbeiten entlang der Semmeringbahn

Auf der 160 Jahre alten Semmering-Bergstrecke tut sich ebenfalls einiges: Nach dem Abschnitt zwischen Semmering und Spital/Semmering starteten 2016 die Arbeiten zwischen Payerbach-Reichenau und Semmering. Hier wurden insgesamt rund zehn Kilometer neue Gleise verlegt und Weichen aufgerüstet. 2017 wurde das denkmalgeschützte Kartnerkogel-Viadukt teilerneuert. 2018 bleibt die Semmeringbahn für den Fernverkehr durchgehend befahrbar. Im Nahverkehr wird von 16. bis 22. Juni, von 14. September bis 19. November, von 24. bis 25. November und von 1. bis 2. Dezember zwischen Payerbach-Reichenau und Mürzzuschlag ein Schienenersatzverkehr eingerichtet. Es erfolgt die Sanierung des Wagnergraben-, Gamperlgraben- und Rumplergraben-Viadukts.

Der Semmering-Basistunnel entlastet und ergänzt die bestehende Bergstrecke. Fahren die großen und

schweren Güterzüge nach 2026 erst einmal zum Großteil durch den Tunnel, kann die malerische Bergstrecke vermehrt für Regionalfahrten oder touristische Zwecke genutzt werden.



Foto: ÖBB

Anlaufstellen für Interessierte

Kennen Sie schon den Infoblick Göstritz oder die Infobox Gloggnitz? Die Infowelt bietet mit ihren zwei Infoboxen an den Portalen in Gloggnitz und in Mürzzuschlag sowie den Infoblicken direkt bei den Baustellen ein Ausflugsziel für Interessierte. Sie können die Stationen der Infowelt jederzeit und ohne Voranmeldung besichtigen. Sollten Sie eine Begleitung einer unserer ExpertInnen wünschen, so melden Sie sich für eine Führung an.

www.oebb.at/semmering/infowelt. Wenn Sie regelmäßig Broschüren zum Projekt oder Veranstaltungseinladungen bekommen möchten, schreiben Sie ein Mail an sbt@oebb.at.

Tag der Landjugend



Foto: Landjugend Gloggnitz

Landjugend Gloggnitz goes Wieselburg

Am 10. März machten sich die Mitglieder der Landjugend Gloggnitz auf nach Wieselburg zum Tag der Landjugend. Unter dem Motto „a Gemeinschaft a G'fühl“ versammelten sich auch dieses Jahr zahlreiche Jugendliche aus ganz Niederösterreich.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde die neue Landesleitung sowie das neue Team der Landjugend Niederösterreich vorgestellt.

Nach einem beeindruckenden Tätigkeitsberichts des vergangenen Jahres, konnte sich die gesamte Landjugend Niederösterreich über zahlreiche Ehrengäste, wie Landesrat Stephan Pernkopf und Präsident der Landwirtschaftskammer Hermann Schultes, Georg Strasser u.v. m. über deren Besuch freuen.

Anschließend kam es zur Prämierung des Projektmarathons. Beim Projektmarathon der Landjugend NÖ. Hierfür setzten 54 Gruppen ihre Ideen in der Gemeinde um.

Die Landjugend Gloggnitz holte sich die Silbermedaille

Die Mitglieder mussten innerhalb von 42 Stunden ein von der Gemeinde vorgegebenes Projekt umsetzen.

Dieses galt es heuer in der Gemeinde Raach am Hochgebirge auszurichten. Der Platz „Am Mastn' „ von Raach durfte von der Landjugend neu gestaltet werden.

Die Aufgabenstellung: Gestaltet die ehem. Fußballwiese „Am Mastn' „ neu.

Gesagt getan, vor Ort wurden diverse Vorschläge zur Neugestaltung eingeholt und auch bald stand der Plan fest.

Da der Platz auch etwas für die kleinen Raacher und Raacherinnen sein soll, legten die Mitglieder einen Naschgarten mit diversen Sträuchern wie Himbeere, Brombeere u.v.m. an. Das Beet wurde außen durch Holz abgeteilt und mit Erde und Rindenmulch ausgefüllt. Unsere Tischler fertigten Schilder für die jeweiligen Sträucher an.



Foto: Landjugend Gloggnitz

Dadurch dass das Wetter leider nicht so mitspielte ähnelte die Fußballwiese zeitweise einem Gatschfeld. Doch Samstags wurde die Landjugend vom Regen verschont und konnte viele Dinge fertigstellen.

Damit man seine Sinne in Raach erweitern kann, wurde ein Barfußweg angelegt, mit Material aus dem Wald



Foto: Landjugend Gloggnitz

ausgelegt und mit Steinen umrundet.

Zur Projektbewertung zählt auch die laufende Dokumentation auf Facebook und der Projektmarathon Homepage. Dieser Aufgabe stellte sich wieder das Presseteam der Landjugend.

Nach einem kleinen Spaziergang etwas Abrasten, das wär fein, nur die Bänke machten da nicht mehr mit. So wurde das Holz kurzerhand entfernt, erneuert und gestrichen und erstrahlt nun im neuen Glanze und kann in Ruhe die herrliche Aussicht von Raach und Umge-

bung genießen. Damit unsere kleinen Besucher nicht über den Hang purzeln stellten unsere Burschen jeweils ein Gelände beim Aufgang sowie vor dem großen Jausentisch auf.

Da der Platz etwas größer war gestaltete die Landjugend einen Infotafel inklusive Übersichtsplan.

Zum Abschluss wurde der Platz noch durch Blumen farblich aufgewertet.

Am Sonntag Nachmittag wurde dann das Projekt den Raacher und Raacherinnen mittels Projektpräsentation näher gebracht. Der Einladung zur Präsentation ist auch Landesbäuerin Irene Neumann-Hartberger gefolgt, worüber sie die Landjugendmitglieder sehr freuten. Anhand von Vorher-Nachher-Fotos konnten die Dorfbewohner ein Bild vom Fortschritt machen. Anschließend gab es eine kleine Agape und das Projekt wurde gemeinsam besichtigt und für sehr schön befunden.

Leiterin Eva Kampichler und Obmann Christian Rumppler konnten mit großer Freude den Preis in Silber entgegennehmen.

Halteverbot beim Buswendeplatz

Bitte beachten Sie, dass im gesamten Bereich des Buswendeplatzes rund um das Feuerwehrhaus „Halten verboten“ ist.

Wenn parkende Autos das Wendemanöver des Linienbusses wiederholt behindern, besteht die Gefahr, dass die Haltestelle Raach nicht mehr angefahren wird.

ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND NEUNKIRCHEN

A-2624 Breitenau, An der B 17
Telefon: 02635-64751 Fax: 02635-62656

E-Mail: office@awv-neunkirchen.at

www.abfallverband.at/neunkirchen



Vom BIOABFALL zu QUALITÄTSKOMPOST

Organische Abfälle aus Küche und Garten sind ein Teil des natürlichen Kreislaufes. Bei der Kompostierung werden diese Abfälle durch Mikroorganismen zersetzt und in Humus umgewandelt. Der dadurch entstandene Kompost kann dann zum Beispiel als Blumenerde oder aber auch als Düngemittel für Acker, Beete und Rasenflächen wiederverwendet werden. Biologischer und umweltfreundlicher lässt sich die Garten- und Landwirtschaft kaum betreiben.

Natürlich hat nicht jeder die Möglichkeit die Kompostierung selbst durchzuführen, deshalb bietet der AWV Neunkirchen die Entsorgung von kompostierbaren Abfällen durch die Biotonne an. Diese wird dann direkt von der Haustür abgeholt. Der gesammelte Biomüll aus den Haushalten wird anschließend ins Kompostwerk der RHV Grüne Tonne GmbH nach Breitenau transportiert.

Hier wird der Biomüll mit Strukturmaterial vermischt und zu Kompostmieten aufgeschüttet. Durch das regelmäßige Belüften und gegebenenfalls notwendige Befeuchten dieser Mieten ist ein gleichmäßiger Verrottungsprozess gewährleistet. Während der gesamten Kompostierungszeit, welche sich bis zu einem Jahr erstrecken kann, finden regelmäßige Qualitätskontrollen durch den Kompostmeister der RHV Grünen Tonne GmbH statt. Am Ende des Prozesses wird der Kompost fein gesiebt (10 mm) und von einer externen Fachanstalt einer Kompostbeurteilung unterzogen. Aus dem ausgestellten Prüfbericht ist die zulässige Anwendungsmöglichkeit des Kompostes ersichtlich. In den letzten Jahren wurde der in der RHV Grüne Tonne GmbH erzeugte Kompost immer als **Qualitätskompost der Güteklasse A nach Kompostverordnung** eingestuft und ist somit für die Anwendung in der Landwirtschaft, sowie zur Düngung von Rasenflächen geeignet (die aktuelle Kompostbeurteilung finden Sie auf unserer Homepage www.gruene-tonne.at unter Downloads).

Natürlich können auch Sie, ob als Privatperson oder Firma, von diesem tollen Angebot profitieren, denn der erzeugte Kompost wird sowohl in kleinen Mengen, zum Beispiel für die Nutzung im eigenen Garten, bis hin zu ganzen LKW-Fuhren direkt bei der RHV Grüne Tonne GmbH an der B 17 in Breitenau zu einem günstigen Preis abgegeben.

So sparen Sie nicht nur Kosten für teuren chemischen Dünger, sondern leisten auch einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung unserer Umwelt. Denn die Ausbringung von Kompost belebt den Boden, verbessert nachhaltig seine Struktur und führt ihm alle notwendigen Nährstoffe die er braucht auf natürlichem Wege zu.

Für Informationen oder Fragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 02635-64751 oder über unsere E-Mail-Adresse office@gruene-tonne.at zur Verfügung.



Der Bildungsgemeinderat informiert

Kurse des Roten Kreuz Gloggnitz

05.03.2018	EH Auffrischkurs (8h)	26.05.2018	EH Führerscheinkurs (6h)
10./11.03.2018	EH Grundkurs (16h)	07.06.2018	EH für Senioren (2 Stunden)
15.03.2018	EH für Senioren (2h)	11./12.06.2018	EH Grundkurs (16 Stunden)
23.03.2018	EH Führerscheinkurs (6h)	16.06.2018	Outdoor Kurs (8h)
03./04.04.2018	EH Grundkurs (16h)	18./19.6.2018	EH Säuglings- und Kinder- notfallkurs (8h – Abendkurs)
28.04.2018	EH Führerscheinkurs (6h)		
17./18.05.2018	EH Auffrischkurs (8h - Abendkurs)		

Osterhasenparty

Der Sportverein Raach lädt am **1. April** ab 21:00 ins Gasthaus Diewald ein!

DJ Roli, Tombola, Happy Hour
Der Eintritt ist frei!

Termine

Do, 29.3.:	Ostermarkt beim Waldstranz	Sa, 5.5.:	Radwandertag der Sportvereines
Fr., 30.3.:	Ostereierschießen d. Sportschützenvereines im Schützenhaus	Di, 8.5.:	Kinderbacken der VP Raach
Sa, 7.4.:	Preisschnapsen des Sportvereines im GH Diewald	So, 13.5.:	Erstkommunion
Sa, 14.4.:	Musikantenwochenende im GH Diewald	So, 20.5.:	Wallfahrt nach Wenigzell
Sa, 14.4.:	Flurreinigung; Treffpunkt 8 Uhr beim FF-Haus	Mi, 30.5.-Mo, 11.6.:	Steaks & Scampi im GH Diewald
So, 15.4.:	Kirchweihsonntag - Kindermesse - Kirtag in Raach	Do, 31.5.-Sa, 2.6.:	Feuerwehrheuriger im FF-Haus
Sa, 21.4.:	Aausflug des Sportschützenvereines	So, 3.6.:	Fronleichnamsprozession
Mo, 23.4. u, Di, 24.4.:	Sperrmüllabfuhr	Sa, 16.6.:	Sonnwendfeuer der FF Raach (ab 19 Uhr)
Di, 1.5.:	Wandertag des Sportschützenvereines	Sa, 30.6.:	Ausflug der SPÖ
		Sa, 7.7.:	Ochsengrill
		Di, 10.7.:	Radausflug zum Stubenbergsee



Wochenend- und Feiertagsdienstplan der Ärzte

Dienste jeweils von 07:00 bis 19:00	Dr. Christian BAUMFRISCH Gloggnitz, 02662/42650	Dr. Thomas GÖSSINGER Payerbach, 02666/58118	Dr. Günther HECHER Payerbach, 02666/52988	Dr. Christian KOLL Gloggnitz, 02662/43350	Dr. Johannes SCHIMEK Gloggnitz, 02662/45632	Dr. Veronika SCHWEIGHOFER Payerbach, 02666/52393	Dr. Hans Peter SEIT Gloggnitz, 02662/44200	Dr. Patricia WINDBRECHTINGER Gloggnitz, 02662/42929	Dr. Andreas WEIRER Semmering, 02664/22620	Dr. Günter FABITS Kirchberg, 02641/6989	Dr. Sabine FRIEDL-EISENHUBER Kirchberg, 02641/21021	Dr. Alois RIECK Kirchberg, 02641/2540	Dr. Martina DVORAK Aspang, 02642/52511	Dr. Mario UNTERSALMBERGER Mönichkirchen, 02649/20912
Sa, 31.03.2018			•										•	
So, 01.04.2018			•										•	
Mo, 02.04.2018						•							•	
Sa, 07.04.2018								•			•			
So, 08.04.2018								•			•			
Sa, 14.04.2018		•								•				
So, 15.04.2018					•					•				
Sa, 21.04.2018	•											•		
So, 22.04.2018			•									•		
Sa, 28.04.2018							•							•
So, 29.04.2018							•							•
Di, 01.05.2018					•								•	
Sa, 05.05.2018				•									•	
So, 06.05.2018	•												•	
Do, 10.05.2018						•					•			
Sa, 12.05.2018								•						•
So, 13.05.2018								•						•
Sa, 19.05.2018				•						•				
So, 20.05.2018						•				•				
Mo, 21.05.2018		•												•
Sa, 26.05.2018								•				•		
So, 27.05.2018				•								•		
Do, 31.05.2018	•												•	
Sa, 02.06.2018								•					•	
So, 03.06.2018						•							•	
Sa, 09.06.2018							•				•			
So, 10.06.2018							•				•			
Sa, 16.06.2018			•							•				
So, 17.06.2018			•							•				
Sa, 23.06.2018				•										•
So, 24.06.2018		•												•